

## **Newsletter 2/2020**

Bonn, 28. Februar 2020

### **Bundesnetzagentur erhebt kommunale Daten für den Infrastrukturatlas**

Die Bundesnetzagentur schreibt aktuell alle 11.000 Kommunen an und informiert die Städte und Gemeinden über die Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten für den Infrastrukturatlas. Der Datenbestand von Infrastrukturen, die im Eigentum von Kommunen sind, wird damit deutlich wachsen.

### **Bedeutung kommunaler Daten für den Breitbandausbau**

Kommunale Infrastrukturen sind für den Breitbandausbau von großer Bedeutung. Denn durch Mitnutzung bereits vorhandener Infrastrukturen, wie z. B. Leerrohre und Glasfaserleitungen, können Ausbaurkosten gesenkt und der Breitbandausbau insgesamt beschleunigt werden. Kommunen sind häufig im Besitz dieser Einrichtungen und zählen damit zum Kreis der Datenlieferanten.

### **Zentrale Rolle beim 5G-Rollout**

Auch beim Ausbau der Mobilfunknetze spielen Kommunen eine zentrale Rolle, da sie häufig über geeignete Standorte für den Mobilfunkausbau verfügen. Daher können auch Grundstücke und Gebäude, die als Standorte in Betracht kommen, im Infrastrukturatlas dargestellt werden. Darüber hinaus verfügen Gemeinden über Straßenlaternen und Ampeln, die für den Rollout von 5G-Netzen genutzt werden können, da sie den erforderlichen kleinzelligen Ausbau begünstigen.

### **Daten sichtbar machen – Daten nutzbar machen**

In vielen Kommunen werden Daten dezentral gehalten und nur zu eigenen Zwecken genutzt. Mit der Bereitstellung von kommunalen Daten für den Infrastrukturatlas werden diese Daten gemeinsam mit den Daten der Telekommunikationsnetzbetreiber und Versorger dargestellt und den Nutzern des Infrastrukturatlas bereitgestellt. Auch für Kommunen ergibt sich daraus die Möglichkeit, einen vollständigen Überblick über die Lage der vor Ort verlegten Infrastrukturen zu erhalten.

### **Kommunen profitieren von der Nutzung des Infrastrukturatlas**

Die Kommunen werden daher im Rahmen der Aktion auch über die Nutzungsmöglichkeiten des Infrastrukturatlases informiert, den sie zu Planungs- und Förderzwecken nutzen können. Mit Beginn dieser Aktion können Gebietskörperschaften den Zugang zum Infrastrukturatlas erstmals auch unter <https://www.bundesnetzagentur.de/zis-antrag> online beantragen.

### **Weiterführende Informationen zur Kommunenaktion 2020**

Weitere Informationen zum Thema Infrastrukturatlas sowie relevante Dokumente zum Download finden Sie auf der Homepage der Bundesnetzagentur unter folgendem Pfad:

<https://www.bundesnetzagentur.de/zis-kommunenaktion>

Sollten Sie noch Fragen haben, schreiben Sie einfach an **infrastrukturatlas@bnetza.de**.

Bundesnetzagentur für Elektrizität,  
Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Tulpenfeld 4  
53113 Bonn  
**infrastrukturatlas@bnetza.de**

Falls Sie diesen E-Mail-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter **bundesnetzagentur.de/newsletter-zis** abmelden.